



ZURÜCK AUFS DREIRAD

EINE INNOVATION AUS ENGLAND LEHRT UNS JETZT DEN NEUEN SPAß AM FAHREN - IM LIEGEN

Eine Mischung aus BMX, Go-Kart und Mountainbike sollte es werden, als der englische Feuerwehrmann Barry Smith im Jahr 2000 ein pedalgetriebenes Trike konzipierte. Im Gegensatz zum klassischen Aufbau eines dreirädrigen Liegerads, findet man bei den heutigen KMX Karts aber die beiden beweglichen Räder vorne und nur ein großes Hinterrad.



Gewonnen wurde vor allem an Flexibilität und dadurch an Fahrspaß. Ob das „Sliden“ des Hecks durch das Sperren des Hinterrads oder das gekippte Fahren mit einem Vorderrad in der Luft - den Tricks in der Luft sind in flachem Gelände kaum Grenzen gesetzt.

Durch den tiefen Schwerpunkt und die besondere Radaufhängung des Karts ist das innovative Trike aber auch im Offroad- und Downhill-Bereich mit einem zuverlässigen Geradeauslauf ausgestattet. Zudem sorgt der nur knapp über dem Boden liegende Sitz zu jeder Zeit für eine stabile Standhaftigkeit, ob in unwegsamem Gelände oder beim Versuch wilder Tricks.

Doch auch im Alltag findet sich das KMX Kart als tägliches Fortbewegungsmittel gut zurecht, ein Fahnenstab am Heck des Liegerads vermindert dabei das Risiko der eingeschränkten Sichtbarkeit im Straßenverkehr durch die extrem tiefe Lage.

Im Vergleich mit den Vorgängern in der Liegedreirad-Schiene zeichnet sich die mittlerweile umfangreiche Produktpalette von KMX, neben den stylischen Designs und den drei hochqualitativen Bremsen, vor allem durch ein kaum zu schlagendes Preis-Leistungs-Verhältnis aus. Die beiden Kids-Modelle sind z.B. schon ab familienfreundlichen ca. 500€ zu haben, die Sport-Varianten für Erwachsene gibt es für das Doppelte.

Darüber hinaus hat KMX aber auch die Performance-Angebote für die anspruchsvolle und schnelle Tour zu bieten. Diese Bandbreite ermöglicht es, ein individuell passendes Modell für die verschiedenen Ansprüche der Fahrerinnen und Fahrer anzubieten und auf dem Markt der Liegeräder ein Ausrufezeichen zu setzen.



Feine Räder Berlin - KMX Karts in der Hauptstadt.

Alle Informationen zu den Trikes und dem Vertrieb in Deutschland finden Interessierte auf www.kmxkarts.de, für alle Berliner und Berlin-Besucher gibt es die Möglichkeit in der Schlangensbader Str.14 in Berlin-Wilmersdorf beim Exklusiv-Händler „Feine Räder Berlin“ (www.feine-raeder-berlin.de) die Action-Karts mit dem englischen Ursprung anzuschauen und zu testen - ein außergewöhnliches Fahrgefühl und der pure Fahrspaß sind dabei garantiert.

